

## Betrifft: Höllisches Klavier

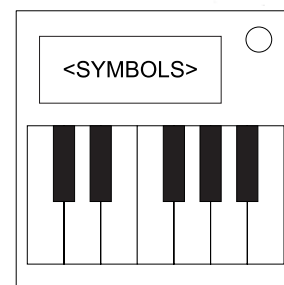
*Chuck Norris war in der Hölle. Der Teufel ist vor Angst gestorben.*

*Siehe den Anhang A für Indikatoridentifikationsreferenz*

*Siehe den Anhang B für Batterienidentifikationsreferenz.*

*Siehe den Anhang C für Anschlussidentifikationsreferenz.*

*Siehe die dritte Seite für Musiktheorie.*



- Ein höllisches Klavier wird oben 4 musikalische Symbole anzeigen.  
Darunter hat es ein 12-tastiges Klavier um die Lösung einzugeben.
- Jede Regel beinhaltet ein oder mehrere benötigte musikalische Symbole und weitere Anforderungen.
- Folge der Liste der Regeln in der **Tabelle 2** bis eine alle Kriterien erfüllt hat.
- Dann benutze den Referenzwert um die Prim 12-Ton Sequenz in der **Tabelle 1** herauszufinden.
- Wende die Transformation von **Table 2** auf die 12-Tonreihe an und spiele die finale Sequenz.
- Ein Fehler wird die eingegebene Sequenz zurücksetzen.

**Tabelle 1**

#	<u>Prim 12-Ton Sequenz</u>	#	<u>Prim 12-Ton Sequenz</u>
0	F D F# G# C B A# C# G E D# A	5	C D# F# D F C# B A G A# E G#
1	A# A C E C# D D# G B F# G# F	6	G# C A# C# E G B D# A D F F#
2	F# B A G# D C G C# F D# E A#	7	E A C# B G G# A# D# F# F C D
3	E D# D F# F A# G# C# C B G A	8	G# D# D E A# C# F# G F A C B
4	D E A A# C B C# G# F F# D# G	9	D# G# C B D C# F# A# F G A E

Tabelle 2

<u>Benötigte(s) Symbol(e)</u>	<u>Weitere Vorraussetzungen</u>	<u>Referenzwert</u>	<u>Transformation</u>
o   und ~	2 oder mehr Indikatoren	Die erste Zahl in der Seriennummer	RI
# oder x	Eine leere Anschlussplatte	Anzahl an Batteriehaltern*	P, transponiere 'x' mal herunter, wobei 'x' die verbleibende Zeit in Minuten ist.
⌒ oder □	2 oder mehr von einem einzelnen Anschlusstyp	Eintel der Anzahl der gelösten Module.	I
3 und ∙	2 oder mehr Anschlussplatten	9 minus die Anzahl der abgeschalteten Indikatoren†	R
© oder C	Seriennummer beinhaltet einen Vokal	Eintel der Anzahl der Fehler	R, 3 nach unten transponieren
‡ oder ~	Gerade Anzahl an Batterien	DVI-D präsent: 7 Ansonsten: 3	P, 'x' nach oben Transponieren, wobei 'x' = Anzahl Anschlüsse†
b oder }	Ein vokalloser Indikator	8	I
□ oder ∙	Weniger als 2 Anschlüsse†	4	R
o   oder x	(Keine weitere Anforderungen)	5	P
Wenn keine Regeln zutreffen, die Anleitung vom <u>Klavier</u> verwenden.			

## Notizen:

\*: Wenn die Anzahl von Batteriehaltern höher als 9 ist, 10 subtrahieren bis die Zahl zwischen 0 und 9 ist.

†: Wenn das Resultat negativ ist, 10 addieren bis die Zahl positiv ist.

‡: Der RCA-Anschluss ist nur ein Anschluss.

## Musiktheorie

Um dies zu klarifizieren, die Note unter C würde ein B sein, und ähnlich, die Note nach B ist ein C. Die 12 Töne vom Klavier wiederholen sich unendlich.

Die Primsequenz (oder kurz 'P'), ist die unveränderte Sequenz.

Die Retrogradsequenz (oder kurz 'R'), nimmt die Primsequenz, dreht sie aber um. Das heisst, dass A B C D E nach der R-Veränderung E D C B A wäre.

Die Inverssequenz (oder kurz 'I'), nimmt die Primsequenz, aber die Abstände zwischen den Noten werden invertiert. Nehmen wir den Abstand zwischen den Noten A und B; der Abstand ist +2 Halbtöne, weil es 2 Halbtöne zwischen A und B (Nach A kommt A<sup>#</sup> und dann B). Die Inversion dieses Abstandes wird -2 Halbtöne sein. Also wäre die Sequenz A und dann G, weil G 2 Halbtöne von A (Nach A kommt G<sup>#</sup> und dann G).

Als ein erweitertes Beispiel, die Inversion der Primreihe A B C D E würde A G F<sup>#</sup> E D sein; die erste Note ist immer die Gleiche und alle anderen Noten werden relativ zu der Note invertiert.

die Retrograde Inverssequenz (oder kurz 'RI'), nimmt die Inverssequenz in den Retrograde. Zum Beispiel, die Retrograde Inverssequenz von der Primreihe A B C D E würde zuerst den Invers generieren (der A G F<sup>#</sup> E D ist) und dann ist der Retrograde Invers dieser Sequenz D E F<sup>#</sup> G A.

Transpositionen wenden eine Übersetzung der Tonreihe darüber oder darunter an. Die "Sprache" ist in Halbtönen angegeben. Zum Beispiel, die Primreihe A B C D E 1 Halbton nach unten Transponiert ist A<sup>#</sup> C C<sup>#</sup> D<sup>#</sup> F.